Altes Gewandhaus.

Donnerstag, den 26. April,

Concert Eugen Gura,

unter gütiger Mitwirkung der Herren Johannes Weidenbach u. Willy Rehberg.

Programm.

1) Sonata quasi Fantasia (Andur) für 2 Pianof. (Manuscript) . . . . A. Ruthardt.
2) a. Der Zwerg. b. Prometheus. . . . F. Schubert.
3) Zehn Lieder aus Stieler's „Wanderzeit" . . . . A. Fuchs.
4) Liederkreis (Eichendorff), 12 Ges. . . . . R. Schumann.
5) a. Der Nöck. b. Archibald Douglas. } Balladen. C. Loewe.

Concertflügel: Blüthner.

Num. Plätze à 3 ℳ, ungen. à 1½ ℳ sind bei P. Pabst, Neumarkt 26, und Ernst Eulenburg, Königsstr. 8, zu haben. Billets für die Herren Studirenden der Universität beim Castellan Vieweg.

Bekanntmachung.

Die Arbeiten der Eindeckung des oberen Thurmes der Stadtpfarrkirche St. Marien zu Crossen a/O. mit Kupferblech und einschließlich des von der Firma F. A. Lange in Grünthal zu beziehenden Oldernhauer Materials, sowie die Zimmer-Verschaalungs-Arbeiten sollen zusammen im Wege der Submission vergeben werden und werden Unternehmer aufgefordert, sich an uns um Zusendung der Kosten-Anschläge-Blanketts binnen 14 Tagen zu wenden.

Die allgemeinen und die speciellen Bedingungen sind in unserer Registratur einzusehen, event. gegen Erstattung der Copialien zu beziehen.

Der Zuschlag wird vorbehalten.

Crossen a/O., den 17. April 1888.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Auf dem Producten-Bahnhofe der unterzeichneten Dienststelle wird Mittwoch, den 25. April, Vormittags 10 Uhr, eine

Doppelladung böhm. Braunkohle

öffentlich versteigert.

Leipzig, den 24. April 1888.

Königlich Sächs. Güterexpedition am bayerischen Bahnhofe.

Conserven-Auction.

Heute Vorm. 10 Uhr kommen im städt. Lagerhofe 15 Kist. Conserv., als: Stangenspargel ꝛc. zur Versteigerung.

J. F. Pohle, Auctionator.

Auction.

Mittwoch, den 25. April d. Js., Nachmittags 2 Uhr, sollen hier, Emilienstraße Nr. 34, 1 Sopha u. 2 Fauteuils mit Plüschbezug, 1 Schreibtisch, 1 Wasch- und 1 Nachttisch m. Marmorplatte, 1 Commode, 1 Pfeilerspiegel, 1 Kleiderschrank, 36 Oeldruck- und Chromobilder, 1 Stickmaschine, 1 Doppelpult, 4 Ladentafeln, 1 eis. Geldschrank, 2 Waarenschränke, 1 Partie Waaren- u. Bücherregale, ca. 30,000 Stickerei-Vorlageblätter, 1 Bibliothek mit ca. 5000 Bänden, ca. 15 Ctr. Schriftplatten, ca. 40 Ctr. Bücher u. Broschüren, 1 Partie Papierwaaren, Schreibutensilien u. s. a. m. meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

Leipzig, am 23. April 1888.

Handtrag, Ger.-Vollz.

Auction. Morgen 3 Uhr soll Reudnitz, Neudstr. 34, I. rechts, 1 Musterlager von verstellbaren Kinderstühlen, Schaukel- und Gartenstühlen, Schränkchen, Puppenbettstellen und 1 Hausschulbank versteigert werden.

Scheps, Auctionator.

Pfänder-Auction.

Heute Mittwoch Nachm. 2 Uhr versteig. ich sämmtliche aus Schulzen's Pfandgeschäft verfallene Pfänder, Gr. Fleischerg. 7.

Moritz Fuchs, Auctionator.

Freitag, den 27. April 1888, Vormittags von 9 Uhr ab, werden in dem Hause Reichsstraße 41, I., hier, aus der Theodor Ruth'schen Concursmasse das Sortimentslager und einige Verlagsartikel meistbietend versteigert werden. Das Sortiment besteht vorwiegend aus Romanen, Werken deutscher Dichter u. einigen medicinischen u. juristischen Werken. Sortimentsverzeichniß liegt bei dem Unterzeichneten aus.

Der Concursverwalter Rechtsanwalt Löschcke.

Nachlaß-Auction.

Morgen Donnerstag, d. 26. April a. c., von früh ½10 Uhr u. Nachm. v. 2 Uhr an, sollen in Löwe's Restaurant, Feldstr. 13 in Reudnitz, versch. Nachlaßsachen, als: gute Möbel, 3 Geb. Betten, Wäsche, versch. Kleider, Uhren, 1 gute Singer-Nähmaschine u. s. m., gegen baare Zahlung versteigert werden.

Reudnitz.

Jähnig, Ortsrichter.

Das in Marienthal bei Eisenach belegene, wohlbekannte, von der Schützengilde hierselbst erworbene Hôtel und Restaurant

„zur Phantasie" soll am 1. Mai 1888, von Nachmittags 3 Uhr an öffentlich an Ort und Stelle verpachtet werden. Pachtliebhaber werden zu diesem Termin eingeladen. Pachtbedingungen sind gegen Einsendung von 1 ℳ 20 ₰ Schreibgebühren und Porto schon jetzt zu beziehen oder bei dem Unterzeichneten einzusehen. Die Pachtübernahme kann am 13. Mai d. J. erfolgen. Auswahl unter den Bietern bleibt vorbehalten.

Eisenach, am 18. April 1888.

Der Vorstand der Schützengilde zu Eisenach.

Zimmermeister Lehmann, Hauptmann.

Der Katalog der

Bücher-Auction

am 7. bis 9. Mai 1888

ist erschienen und gratis zu haben bei Aurel Rölmich, Bücher-Auctions-Institut und Antiquariat, Neumarkt 18.

Musterlager

werden zur sof. Versteigerung übernommen oder gegen baar gekauft.

H. Münch, Auctionator, Reichsstr. 37.

Im Verlage der Unterzeichneten erschien soeben:

Valse brillante für Clavier von Josef Diamand.

Op. 20. Preis 1.30 ℳ

Dieser leichte und gefällige Walzer des in musikalischen Kreisen bekannten Leipziger Componisten sei hiermit allen Musikfreunden bestens empfohlen. Gegen Einsendung des Betrages, zuzüglich 10 ₰ Porto, versenden wir die Pièce nach auswärts franco.

G. Mebus & Cie., Buchhandlung, Elberfeld.

Loose 5. Cl. 113. Lotterie, Ziehung vom 4. bis 26. Mai, empfiehlt das Lotterie-Comptoir von George Meyer, Brühl 49.

Loose, à 3 Mark, zur 13. Dresdener

Pferde-Verloosung

sind zu haben bei

Franz Ohme, Universitätsstraße 8.

Sommerfrische

Geringswalde i/S.

für Reconvalescenten ꝛc., große Nadelwaldungen, bergige Gegend, billige Pensionen. Prospecte gratis u. franco durch das Curcomité das. oder durch Herrn Rich. Haferkorn, Leipzig, Plagwitzer Straße 29.

Künstl. Zähne, Plomb., Reinig., Ausziehen, auch i. d. Betäub. unter ärztlicher Assistenz.

Paul Rech, Grimmaische Straße 26.

Hautkrankheiten u. Krankheiten der Harnorgane.

Sorgfältige ärztliche Behandlung für Unbemittelte in der Poliklinik Leipzig, Töpferstraße Nr. 4. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 9—10 Uhr.

Dr. med. Arthur Kollmann.

Für Brustleiden,

Bluthusten, trockenen Husten, Asthma u. s. w. bin ich Sonnabends v. 2½—4 Uhr in Lebe's Hôtel in Leipzig zu sprechen. Als Besitzer einer Heilanstalt für Brustkranke bin ich mit Heilmitteln vertraut, die Erfolge garantiren, die anderwärts nicht zu erzielen sind.

Dr. Steinbrück von Bad Neu-Ragoczi-Halle a./S.

Damm spec. für Geschlechts-Krankheiten, discrete, Unterleibs-, Hals-, Hautkrankheit., Urinbeschwerden, Uebereilung und Schwäche Universitätsstrasse 11, 2. Et. 9—3 und 6—8 Uhr.

A. Scherzer, verpfl. Wundarzt, heilt discr. Krankheiten nach vieljähr. prakt. Erfahrungen gründlichst Neukirchhof 4. III.

Bücher-Auction: Universitätsstr. 13, I.

Früh 9—12 und Nachmittags 3—5 Uhr.

Heute: Belletristik. Paedagogik. Volksschriften. Medicin.
Donnerstag: Medicin. Jurisprudenz. Curiosa. Geschichte.
Freitag: Geschichte. Kunst. Kupferwerke. Orientalia. Philologie. Theologie. Vermischtes.
Kataloge gratis bei List & Francke.

Heute Fortsetzung der

grossen Blumen- und Pflanzen-Auction

in den Speditionsräumen der Firma Ehrhardt Schneider, Bahnhofstraße 19.

J. F. Pohle.

Versteigerung von Bauplätzen in Reudnitz-Neuschönefeld.

Im Auftrage des Besitzers sollen am

1. Mai a. c., Vormittags 11 Uhr

im Locale der Thieme'schen Brauerei, Tauchaer Straße Nr. 25, fünf in der Nähe des Tauchaer Thores an der Pferdebahn in gesuchter Wohnlage an der Guten Borsterstraße und Melanchthonstraße befindliche, vortheilhaft bebaubare Plätze mit 313,57 □M., 438,90 □M., 449 □M., 380,45 □M. und 462 □M. Flächeninhalt unter günstigen Uebernahmebedingungen durch mich notariell versteigert werden.

Bedingungen und Situationsplan können bei mir eingesehen und unentgeltlich in Empfang genommen werden.

A. Liebster, K. S. Notar, Salzgäßchen Nr. 1. II.

Bilanz der Privatbank zu Gotha

am 31. December 1887.

Activa.

			ℳ	₰
1.	Baarbestände incl. Giro-Guthaben bei der Reichsbank und dem Cassenverein in Leipzig		346,678	80
2.	Wechselbestände:			
	Wechsel in Mark abzüglich der vom 1. Januar 1888 laufenden Zinsen	ℳ 3,934,716.47		
	Wechsel in fremden Valuten abzüglich der vom 1. Januar 1888 laufenden Zinsen	ℳ 348,582.21	4,283,298	68
3.	Lombard-Darlehen		1,339,350	—
4.	Effecten-Bestände		1,134,356	95
5.	Debitoren in laufender Rechnung incl. Giro-Guthaben bei der Reichsbank in Erfurt		11,411,562	32
6.	Bankgebäude in Gotha	ℳ 90,000.—		
	in Erfurt	„ 125,000.—	215,000	—
7.	Inventar		1,000	—
8.	Zweiggeschäft, gewährte Darlehen		3,908,447	60
		ℳ	22,839,694	35

Passiva.

		ℳ	₰
1.	Actien-Capital	6,000,000	—
2.	Reservefonds	600,000	—
3.	Specialreserve	144,484	40
4.	Reserve für präcludirte Thaler-Banknoten	1,710	—
5.	Creditoren in laufender Rechnung	4,787,693	57
6.	Creditoren auf längere Kündigung	4,790,445	—
7.	Einlagen auf Rechnungsbücher	950,175	14
8.	Accepte	1,269,857	13
9.	Rückständige Dividenden	2,472	—
10.	Rückständige Zinsen	75,656	11
11.	Rückständige Verwaltungskosten	2,187	73
12.	Zweiggeschäft, ausgegebene Anlehnsscheine	3,897,100	—
13.	Zweiggeschäft, rückständige Zinscoupons von Anlehnsscheinen	28,348	50
14.	Zweiggeschäft, Reservefonds	3,944	21
15.	Gewinn	335,675	56
	ℳ	22,839,694	35

Gewinn- und Verlust-Conto pro 1887.

Debet.

	ℳ	₰	ℳ	₰
Zinsen in laufender Rechnung			285,747	98
Zinsen in laufender Rechnung mit längerer Kündigungsfrist			123,037	74
Zinsen auf Rechnungsbücher			22,632	86
Staatsaufsicht			4,111	45
Verwaltungsrath und Revision			8,895	80
Verwaltungskosten hier und bei den Filialen:				
Gehalte und Remunerationen	105,041	32		
Reisespesen, Porto, Depeschen und Stempel	5,496	62		
Bücher, Schreibmaterialien, Inserate, Druckkosten, Zeitungen und Coursblätter	7,056	92		
Heizung, Beleuchtung und Wasser	2,531	99		
Steuern und Localmiethe	14,435	50		
Bureaubedürfnisse und allgemeine Ausgaben	5,109	40		
Unterhaltung des Bankgrundstücks	1,988	79	141,660	34
Abschreibung auf das Bankgebäude in Erfurt			2,264	86
Abschreibung auf das Inventar (Neuanschaffungen)			2,391	—
Abschreibung für Anfertigung von Anlehnsscheinen			1,567	50
Abschreibung für Anfertigung neuer Actien-Dividenden-Scheine			1,995	—
Rückstellung für zweifelhafte Forderungen			15,000	—
Zu vertheilender Gewinn-Ueberschuß			335,675	56
ℳ			944,980	09

Credit.

	ℳ	₰	ℳ	₰
Gewinn-Uebertrag aus dem Jahre 1886			7,904	61
Gewinn an Wechseln in Markwährung	181,469	40		
„ „ „ in fremder Währung	10,261	19	191,730	59
Zinsen auf Lombardforderungen			26,157	80
Gewinn an Effecten			90,821	26
Zinsen in laufender Rechnung			538,525	66
Provisions-Gewinn			80,636	61
Agio-Gewinn			2,567	84
Depositalgebühren			3,268	40
Gewinn am Zweiggeschäfte zur Ausgabe von Anlehnsscheinen			3,322	32
Verfallener Dividendenschein von 1881 Nr. 35			45	—
ℳ			944,980	09

Gotha, den 8. März 1888.

Direction der Privatbank zu Gotha.

Schwarz. G. Schapitz.

Nach vorausgegangener genauer Revision wird die Richtigkeit dieser Rechnung bestätigt.

Gotha, den 8. März 1888.

Die Delegirten des Verwaltungsraths.

G. Mönich. J. Pabst. J. Doebel.

Vorstehende Bilanz, sowie Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 1887 wurden durch die Generalversammlung vom 23. April 1888 genehmigt.

Krankheiten jeder Art, insbesondere Lungenaffectionen, Wassersucht, Rheumatismus, Reißen, offene Wunden ꝛc. heilt unter Discretion gründlich durch Lebensmagnetismus Frau Trinks, Lindenstraße 6, Hof II., Nachm. 3—7 Uhr.

Massage u. kalte Abreibungen besorgt F. Jacob, Reudnitz, Gemeindestraße 33, I.

Schön- u. Schnell-Schreib-Curse
F. Chapison,
A. d. Pleisse 9C
Lurgenst. Gart.

Schön-Schreib-Unterricht an Damen ertheilt Frau F. Chapison. A. d. Pleisse 9C. — Lurgenst. Garten.

Doppelte Buchhaltung Westphal, Katharinenstr. 24, III.

Privatunterricht.

Wer ertheilt einem 13jähr. Mädch. wöchentl. einige Privatst. in diversen Fächern? Off. u. D. A. Filiale d. Bl., Universitätsstr. 1, erbeten.

Ein stud. jur., der in Preußen das Referendarexamen zu machen beabsichtigt, sucht zum Repetiren einen Rechtskand.daten oder jüngeren Referendar, der in seine Wohnung zu kommen geneigt wäre.

Offerten erbeten mit Honoraransprüchen unter R. S. 200 Filiale dieses Blattes, Königsplatz 7.

A young English lady highly recommended, will give her services in return for comfortable home and opportunity of learning German. Ad.: British Chaplain Marschnstr. 3, II.

Englisch u. Französ. Gr. Fleischerg. 28, I.

Franz., Englisch, Deutsch lehrt e. ältere Dame (mäß. Preis) Wiesenstraße 1, part. l.

Un Suisse français (cand. phil.) serait disposé à donner des leçons de français (littér., convers., gramm.). S'adresser pour références à M. le Dr. Odin, Privatdocent à l'Université, Löhrstr. 11, Gartengeb. II.

Ein j. Mann wünscht mit einem gebildeten Franzosen in Verkehr zu treten, um sich in der fr. Conversation zu vervollkommnen. Gefl. Offerten sub A. B. 1888 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ital. b. Sprchl. Gnocchi-Maurizi, Kleiberg. 4, III.

Russisch lehrt gründl. ein geb. Russe Universitätsstr. 18, IV. links.

In einem thüring. Pfarrhause finden

2—3 junge Mädchen

freundl. Aufnahme und gründliche Anleitung in der Wirthschaft u. in Handarbeiten. Auf Wunsch Fortbildungsunterricht, auch in Sprache und Musik. Tüchtige Lehrerin, Hannoveranerin, im Hause. Offerten Qu. M. 269 an Haasenstein & Vogler (Otto Stössel), Erfurt, erbeten.

Mit Erfolg übernehme Einstudirung und Begleitung v. Opern- u. Gesangspartien, sowie Ertheilung gründl. Clavierunterrichts.

H. Rogorsch, Reichsstraße 10, 3. Etage.

Sprechstunden 11—12 Vorm.

Clavierunterricht wird gründlich ertheilt Körnerstraße 22, part. links.

Gesang-Unterricht für Bühne und Concert ertheilt Opernsängerin Franziska Amann, Pfaffendorfer Straße Nr. 10, bei Lange.

Unterricht im Schneidern, Zuschneiden, Schnittzeichnen wird gründl. ertheilt, auch angefertigt, Eisenbahnstr. 8, p., H. Neumann.

---

1 Dame erth. Unterr. in Weißstickerei, sowie allen Handarb. Näh. Zeitzerstr. 3 II. l.

Privatgarten-Arbeiten werden v. einem jungen Gärtner prompt u. billigst ausgeführt. Adr. bitt. man Grimm. Str. 22, Hausfl. niederzul.

Privatbank zu Gotha.

Die für das Jahr 1887 auf 5⅓ % festgesetzte Dividende wird gegen den auf den 1. Mai 1888 lautenden Dividendenschein Nr. 41 unserer Actien mit

Mark 32.— Mark Zweiunddreißig

in Gotha an unserer Casse,

in **Leipzig bei der Privatbank zu Gotha Filiale Leipzig,**

in Erfurt bei der Privatbank zu Gotha Filiale Erfurt,

in Berlin bei der Deutschen Bank und bei der Direction der Disconto-Gesellschaft,

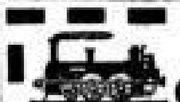
in Magdeburg bei den Herren Ziegler & Koch

von heute ab bezahlt.

Gotha, den 25. April 1888.

Direction der Privatbank zu Gotha.

Schwarz. G. Schapitz.



Karl Riesel's Gesellschaftsreisen

nach Brüssel (Ausstellung), Paris 5. Mai 16 Tage 550 ℳ — Pfingstreisen: 1) nach Wien, Adelsberger Grotte (von 100,000 Lichtern erleuchtet), Seebad Abbazia, Triest, Venedig und Oberitalien; 17. Mai, 16 Tage 500 ℳ 2) nach Kopenhagen (Nordische Ausstellung), Schweden ꝛc. 17. Mai, 10 Tage 300 ℳ, 6. Juli Nordcap (Mitternachtssonne!), 26 Tage 1000 ℳ

Programme gratis in Karl Riesel's Reisecontor, Berlin SW., Anhaltstr. 2 (am Anhalter Bahnhof) oder Friedrichstr. 96 (gegenüber dem Centralhotel). Auch Annahmestelle für combinirbare Rundreisebillete. Vorräthig: „Riesel's Schlüssel zum Selbstcombiniren mit Karte" (2 ℳ), Hotel-Couponbuch (1 ℳ).

Loose 5. Classe 113. Königl. Sächs. Landes-Lotterie in ⅟₁, ½, ⅕, ⅟₁₀ Loosen à 210, 105, 42 und 21 ℳ, Ziehung vom 4. bis 26. Mai, empfiehlt die Lotterie-Collection von Heinr. Peters, Bahnhofstr. 10, part.

Wasserheilanstalt Bad Nerothal,

Heilanstalt für Nervenleidende, Rheumatische und Erholungsbedürftige.

Wasserheilverfahren. Elektricität (Galvanismus, Faradisation, Franklinisation, elektrische Bäder). Massage. Heilgymnastik. Masseur. Pneumatische Glocken.

Besitzer u. dirig. Arzt: Dr. Lehr.
2. Arzt: Dr. Jul. Friedlaender.

Saison v. Mitte Mai bis Ende September.

Herrmannsbad Lausigk.

Stärkste Eisenvitriolquelle Mitteleuropas.

empfiehlt seine Mineral-, Moor-, Fichtennadel-, Sool-, Mutterlaugen- u. Bäder unter Hinweis auf die erzielten außerordentlichen Heilerfolge bei chron. Gicht, Rheumatismus, Frauenkrankheiten und Nervenleiden. — Comfortabel eingerichtete Zimmer und gute Verpflegung bei mäßigen Preisen. Herrlicher Park und ausgedehnte Waldspaziergänge. Eisenbahnverbindung. Nähere Auskünfte ertheilt die Badeverwaltung.

Soolbad Salzungen i. Thür.

(Station der Werra-Bahn.)

Hôtel Curhaus.

(Wagen am Bahnhof.) (Sommer u. Winter geöffnet.)

Einzig reizende und gesündeste Lage von Salzungen, am See und Promenaden (nahe dem Gradir- und Badehause), herrliche Aussicht verbunden mit hübschem Curgarten, geschützten Veranden, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, empfiehlt sich den geehrten Curgästen, sowie Vergnügungsreisenden unter aufmerksamer Bedienung und mäßigen Preisen.

Zimmer von ℳ 1.50, sowie volle Pension je nach Lage der Wohnung von 5 ℳ an.

Herm. Fischer.

Kaufm. Fortbildungsschule.

Für das neue — zweiundzwanzigste — Schuljahr werden im Schullocale, Markt 13 (Klostergasse 6), Stieglitzen's Hof, Anmeldungen angenommen u. Prospecte gratis verabreicht. Der Besuch der Anstalt entbindet vom Besuche der Städt. Forth.-Schule.

Ed. Kühn, Dir.

Weibliche Handarbeitsschule

Roßplatz 13, parterre. Anmeldungen neuer Schülerinnen nehme bis 1. Mai außer Sonnabend von 9—3 Uhr entgegen. Helene Liebherr, staatl. geprüfte Lehrerin. Empfohlen durch Herrn Director Prof. Dr. Nöldeke, Frau Pastor Dr. Dreydorff, Frau Director Dr. Smitt.

Der Seifen-Verkauf

von **J. Chr. Ed. Rummel** aus Dresden befindet sich Reichsstraße 22 im Hofe, empfiehlt reelle, gute, altbekannte Fabrikate.

Tanz-Unterricht Trietschler's Saal.

Montag, den 7. Mai, beginnt mein II. Sommer-Cursus für Damen u. Herren. Lehre in sämmtl. Tänzen. Honorar 5 ℳ monatlich. Gef. Anmeldungen erbitte täglich 12—4 Uhr Königsplatz 14, 2. Etage.

F. Wesner, Lehrer der Tanzkunst.

Patente in allen Ländern besorg. u. verwerth. Capitaine & von Hertling, Berlin, Königgrätzerstr. 39, London 89 Chancery Lane, Lüttich 60 R. d. Molhoule. Auskünfte und Kostenvoranschl. gratis.

Steuer-Reclamationen billig und mit Erfolg, auch Sonntags, Brüderstraße 13, part., bei **Korth.**

Steuerreclam. 1—2 ℳ Inet. Sternwstr. 38, III.

Steuer-Reclamationen billig mit Erfolg Webergasse 8, pt. l.

Gedichte, Steuerreclamationen, Tafellied., Toaste, Gesuche u. saubere Abschr. von Collegienheften liefert billig und schnell Weststraße 78, 2 Tr. links, Sprechstunden: 1 Uhr Nachm. bis 8 Uhr Abends.

Gedichte, Tafellieder, Toaste werden schnell und schön gefertigt Lungenstein's Garten F, 1., früh. Dufourstr. 1.

Garten-Arbeiten werden schnell und geschmackvoll ausgeführt. Adressen bitte bei Herrn Kaufmann Kühn, Plagwitzer Straße 33, abzugeben.

Zöpfe, Scheitel, Perücken fertigt gut und billigst Paul Kielhorn, 20 Neumarkt 20.

Chem. Wäscherei, Fleckenreinigung und Färberei von Herren- und Damengarderoben, Decorationsgegenst. ꝛc. und Reparaturwerkstatt von G. Becher, 30 Nürnberg. Str. 30, II.

Aufpoliren

der Möbel u. Instrumente, sowie Reparaturen derselben werden sauber u. billigst ausgeführt. Zu erfragen Weststraße 8, 4. Etage rechts.

Zimmer w. saub. tapezirt, Gardinen, Stores eingericht., Polsterarb. gut u. bill. gefertigt. Adr. erb. Sternwartenstr. 1, Milchh.

Tapeten, größt. Lag. v. 13 ₰, zu tapezieren 30 ₰, Polster-, Gardinenarbeit 2. Dorotheenstraße 11. A. Poppe. Tapetenreste sowie Rouleaux spottbillig.

Frack-Leih-Institut A. Dachs, Katharinenstr. No. 14.

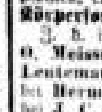
Zacharias' unverwetterliche

Krystall-Grab-Platten

und Denkmäler fertigt von 2 ℳ an H. Zacharias, Leipzig, Gr. Windmühlenstr. 14/16.

H. Petzold, Kammerjäger,

empf. sich zur Vertilgung allen Ungeziefers, als: Ratten, Mäuse, Schwaben, Wanzen u. s. w. Ahnaundorf Nr. 15.



Mittel gegen Magerkeit.

Wiener Kraft-Pulver, echt v. A. Schulz, Dresden-Striesen. Dieses wohlschmeckende gesunde Nährmittel, seit vielen Jahren bewährt und ärztlich empfohlen, erzeugt in kurzer Zeit schöne volle Körperformen.

Z. h. in Leipzig im Haupt-Depot von O. Meissner & Co., Nicolaistraße, B. H. Leutemann, Windmühlenstr. In Dresden bei Herm. Roch, Altmarkt 5. In Berlin bei J. C. F. Schwartze, kaiserl. Hoflief., Leipzigerstr. 112. In Chemnitz bei J. Glass, Königstr. 12, u. a. m.

Malzextract, Malzbonbons, sowie alle anderen bew. Linderungsmittel bei Husten und Heiserkeit empf. die Salomonis-Apotheke zum weißen Adler, Hainstraße 9.